Grieshaldenweg 19
4314 Zeiningen

www.youthforhope.ch
info@youthforhope.ch
PC-Konto: 85-294432-7

Zeiningen, im Dezember 2019

Liebe Sponsoren und Freunde

Dezember – Zeit der Vorfreude, Zeit der Besinnlichkeit – und Zeit für den Weihnachtsbief Youth for Hope!

Viel ist passiert in diesem Jahr. Unsere Kinder sind fleissig in ihren Schulen, haben Abschlüsse erreicht, sind zum Teil sogar selbständig geworden:

John Maende hat seinen Abschluss in Film- und TV Produktion erreicht, Hillary Abura denjenigen als Ernährungsberater im medizinischen Bereich. Dennis Marotse hat die Ausbildung zum Oberstufen-Lehrer beendet, Joan Chemtai das Studium in Sozialer Arbeit abgeschlossen und Lucy Mwangai arbeitet nach erfolgreicher Ausbildung zur Kindergärtnerin an einer staatlichen Schule.

In Colleges / Unis übergetreten sind Ann Wamboi, Foday Gesaka, Jacob Kinani, Titus Mulisa und Irene Wairimu. Irene Atieno, Jacky Bobay und Shiro Minica haben die High School abgeschlossen. Die Primarschule beendet haben Ian Wakuloba, Felix Wekesa, Maggie Wangare und Diana Kaleje.

Aus dem Heim ausgezogen sind John Maende, Jacob Mwaniki, Wilkister Adema und Linda Khamwenyi. Jacob hat eine Stelle als Team Leader in einem Call Centre in Nairobi. Linda und Wilkister haben gemeinsam eine Wohnung unweit von unserem Heim gefunden. Linda arbeitet als Sozialarbeiterin in der Jofresha Behindertenschule. In dieser Schule wird auch Emanuel betreut, einer unserer ”Sprösslinge”. Wilkister ist noch im Wild Life Projekt tätig. Bei ihr bahnt sich allerdings eine Veränderung an: sie wird Mami und braucht nun einen Job, bei dem sie weniger reisen muss.

Im zu Ende gehenden Jahr sind auch einige Kinder neu in unser Heim eingezogen. So musste Riccardo den ”Benjamin-Bonus” abgeben, er ist nicht mehr der jüngste unserer Kinder. Neu zu uns gestossen sind Faith Atiambo (9 Jahre), Irene Atieno (16 Jahre). Allan (8 Jahre), Charles Wambui (9 Jahre), Hannah Nyambura (5 Jahre) und Samuel Jenga (4 Jahre). Allan ist von unserer guten Bekannten, Schwester Theresia, zu uns gebracht worden. Er lebte bei seiner Grossmutter, die sich aber nicht regelmässig um ihn kümmern kann. Er hat ein sonniges Gemüt und es ist ihm leicht gefallen, sich bei uns einzuleben. Charles, Hanna und Samuel wohnen seit September bis auf weiteres bei uns. Die Mutter der drei Geschwister ist mental und körperlich angeschlagen und kann sich nicht vollumfänglich um ihre Kinder kümmern. Das Wochenende verbringen die drei bei ihrer Mutter, von Sonntag bis Freitag leben sie bei uns.

Von den Housemums hat uns Beatrice verlassen. Nach mehreren Verwarnungen mussten wir uns von ihr trennen. Die anderen Hausmütter, Jemima, Josephine und Jane waren spontan bereit, die Mehrarbeit unter sich aufzuteilen, bis ein Ersatz für Beatrice gefunden ist. Selbstverständlich haben wir ihre Löhne entsprechend angepasst. Auch unser Sozialarbeiter, Simon, bietet wo immer möglich Unterstützung. Mittlerweile können wir uns auf ein bestens eingespieltes Team verlassen.

Das neue Haus ist seit einem Jahr offiziell eröffnet. Die Kinder haben sich gut eingelebt und tragen sehr viel Sorge zu ihrem neuen Zuhause. Die bunten Dekorationen in den Kinderzimmern sind der beste Beweis dafür, wie sehr sie ihr eigenes Reich schätzen. Sie freuen sich auch sehr über die Tischchen, mit welchen wir die Möbilierung der Zimmer ergänzen konnten.

Dank der grosszügigen Unterstützung von euch als Sponsoren und Gönner konnten wir im 2019 nebst den laufenden Kosten und Schulgebühren und den schon erwähnten Tischchen folgende grösseren Investitionen tätigen:

Grieshaldenweg 19
4314 Zeiningen

www.youthforhope.ch
info@youthforhope.ch
PC-Konto: 85-294432-7

Solaranlage:
Mit der Solaranlage, die uns mit eigenem Strom versorgt, haben wir uns einen grossen Wunsch erfüllt. Die Anlage ist eine Investition, die uns unabhängig von der staatlichen Stromversorgung macht. Zudem ist es ein nachhaltiges Projekt im Sinne der Ökologie und wir können damit einiges an Stromkosten einsparen. Unser Präsident höchstpersönlich war vor Ort und hat die Arbeiten überwacht. In seinem Bericht an den Vorstand ist die Freude über die Anlage förmlich greifbar. Er schrieb uns am 14.11. wortwörtlich: ”Seit gestern können wir unseren Strom mit den 18 Sonnenkollektoren zum grossen Teil, natürlich vom Tageslicht abhängig, selber produzieren. Die komplexe Anlage liefert uns den produzierten Sonnenstrom parallel zu Kenya Power. Je nach Lichtverhältnissen können die Kollektoren über 100% unseres Stromverbrauchs liefern. Es war sehr beeindruckend, mit welcher Professionalität die Anlage von den kenianischen Technikern installiert und programmiert wurde. Ein begeisterter und eindrücklicher Moment war, als ich auf meinem IPad über das Internet die Stromproduktion ”unserer” Anlage abrufen konnte.”

Neuer Wasseranschluss:
Eine grosse Erleichterung in der täglichen Arbeit brachte der neue Wasseranschluss. Dank dieser zweiten Zugansleitung ist es nie mehr vorgekommen, dass unsere Wassertanks plötzlich leer waren.

Unsere Zeilen ergänzen wir in der Beilage mit ein paar Bildern. Wir möchten euch damit ein Stück an unserer Grossfamilie teilhaben lassen und wir hoffen, ihr spürt, wieviel eure grosszügige und regelmässige Unterstützung bewirkt. Wir danken euch für euer riesiges Wohlwollen, das wir im 2019 erfahren durften und wir wünschen euch und euren Liebsten von Herzen eine schöne Weihnachtszeit, einen guten Rutsch ins neue Jahr und viel Glück, Erfolg und gute Gesundheit im 2020!

Für den Vorstand Youth for Hope

Barbara König-Haas
Leiterin Kinderheim

Susann Waldmeier
Verantwortliche Finanzen